

- **Morgengebet Burg Ramstein**

Segenswünsche aus Irland

Freundlich hast du mich aus dem Dunkel der Nacht
ans Licht des neuen Tages geführt.
Segne diesen Tag und alle meine Tage,
die ich unterwegs bin zu Dir.
Auf schmalen Straßen komme ich zu Deiner bergenden
Burg.
Schütze mich auf all meinen Wegen.
Ergreife ganz von mir Besitz
und flüstere Dein Wort in mein Ohr.

- **Weg zum Eifelkreuz**

**Unterwegs
Hermann Multhaupt**

Wir gehen, Herr.
Oft wissen wir nicht, wohin.
Wir sind unterwegs, Herr.
Oft wissen wir nicht, wozu.
Wir sind auf der Suche, Herr.
Oft wissen wir nicht, warum.

Wir gehen und schreiten aus.
Unser Leben spult ab wie ein Faden.
Meter um Meter.
Schritt für Schritt.
Nur du kennst das Ende.

Herr, zeige uns die Richtung.
Weise uns den Weg,
den wir gehen müssen.
Bewahre uns vor Umwegen.
Verschone uns vor Irrwegen.

Ermuntere uns, wenn wir müde sind.
Hilf uns auf, wenn wir fallen.
Und sei am Ende unseres Weges,
Herr, wenn wir ankommen.

1. Rosenkranz: Jesus, der uns zum Ziel führt.

- **Eifelkreuz**

**Dein unsichtbares Ziel
v. Thomas Romanus**

Ich wünsche dir, dass dir dein Weg ein wenig mehr zur
Heimat auf Zeit wird und dich deinem Ziel etwas näher
führt; dass du unterwegs bei vielen Menschen ankommst
und in ihren Herzen Spuren hinterlässt. Ich wünsche dir,
dass du deinen Lebensweg nicht als Wettlauf betrachtest,
sondern als fortwährende Begegnung mit Dingen, die
wirklich wichtig für dich sind; mit Menschen, die dir
viel bedeuten.

Wenn du dein unsichtbares Ziel stets in dir trägst, wirst
du es nicht wegen momentaner und zweifelhafter
Angebote und Ablenkungen aufgeben. Wenn du es in
deinem Herzen behältst, dann kann es die Quelle und das
Fundament deines Weges werden.

- **Am Schusterkreuz**

- **Aufnahme und Ehrung der Erstpilger**
- **Pilgerversprechen**

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus. Amen.

Im Wissen um die Gnade,
die ich am Tage meiner Taufe und Firmung empfangen
habe,
verspreche ich heute,
Christus, meinem Herrn, in seiner Kirche nachzufolgen
und mein Leben nach dem Zeugnis der Apostel
immer wieder neu zu gestalten.

Ich erwähle den heiligen Matthias
zu meinem besonderen Vorbild und Schutzpatron.

Durch seine Fürbitte hoffe ich,
die Gnade der Beharrlichkeit zu erlangen.

- **Mattheiser Familiengebet**

Barmherziger Gott,
du hast deinen Sohn Jesus Christus in diese Welt
gesandt,
um uns zu retten und zu heilen.

Er hat den heiligen Matthias
in seine Nähe und Gemeinschaft berufen
und ihm das Apostelamt übertragen.

So ist er zum Segen für uns alle geworden.

Wir bitten dich für unsere Bruderschaft, unsere Familien
und die Mönchsgemeinschaft in Trier:
Auf die Fürsprache des heiligen Matthias,
laß jeden von uns seine Aufgabe in deiner Kirche
erkennen.

Gib uns Mut, die Kraft und die Treue,
als lebendige Glieder deines Volkes
deine barmherzige Liebe den Menschen sichtbar zu
machen.

Darum bitten wir dich und preisen dich,
durch deinen Sohn Jesus Christus,
der mit dir und dem heiligen Geist
lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

- **Weg vor St. Mattheis an der Mosel**

2. Rosenkranz: „Jesus, Heiliger Matthias, zu dir kommen wir, deine Fürbitte erleben wir.

- **Andacht in der Krypta**

Beginnen wir diese Besinnung mit dem Kreuzzeichen und sprechen gemeinsam: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes. Amen.

Hans-Willi Lauterbach

Ein Mann hat sich nachts im Wald verirrt. Seine Lampe ist erloschen. Plötzlich steht er an einer Felswand und kommt nicht mehr weiter. Er betet: Herr, räume doch durch ein Erdbeben den Stein weg, damit ich weiterkomme. Aber das Erdbeben bleibt aus. Alles bleibt still. Dafür geschieht jedoch etwas anderes. Der Mond geht auf und auf einmal sieht der Wanderer die Welt in einem neuen Licht. Der Stein ist nicht aus dem Weg geräumt, aber jetzt findet er den Weg trotz des Steines. So wie in dieser Geschichte weist Gott uns unseren Lebensweg. Er ist das Licht auf unserem Lebensweg. Er führt uns zum Ziel unserer Reise.

Weg

Bernhard Schürkens

Ich will ihn gehen meinen Weg. Um jeden Schritt will ich kämpfen. Nein, stehen bleiben will ich nicht – auch wenn es dunkel, der Weg steinig und steil ist. – Ich werde nicht aufgeben.

Ich werde auf Berge steigen und dort das Glück erleben. Ich werde in Täler hinabsteigen und dort die Traurigkeit erleben.

Bin ich auf meinem Lebensweg Richtung Berg oder Tal unterwegs?

Auf meinem Lebensweg werde ich Ungeahntes erleben, Neues entdecken, Menschen und Freunde gewinnen aber auch verlieren. Und alles wird seinen Sinn haben. Und irgendwann werde ich dann mein Ziel erreichen. Und dann weiß ich, warum ich lebe.

Lied: Zeige uns den Weg

Tiefe entdecken

Hans Jochen Heitzer

Vater, du hast uns auf den Weg geschickt, damit wir die Wahrheit suchen und den Sinn des Lebens verstehen.

Du willst nicht, dass wir an der Oberfläche stehen bleiben.

Du willst,
dass wir in deinem Geist
die Tiefen deiner Schöpfung erforschen.
Darum bitten wir dich:

Um Freiheit,
damit wir uns lösen von starren Vorstellungen und
Erwartungen und offen werden für das, was hinter allem
liegt.
kurze Stille

Um Selbständigkeit,
damit wir unabhängig werden von Vorurteilen und
Kurzsichtigkeit und ohne Mißtrauen deine Spuren
suchen.
kurze Stille

Um Zuverlässigkeit,
damit wir die alten Ängste und Vorbehalte ablegen und
Mut zu klaren Entscheidungen finden.
kurze Stille

Um Einfachheit,
damit wir auf Überheblichkeit und Geltungssucht
verzichten und in geistiger Aufgeschlossenheit das
Staunen lernen.
kurze Stille

Um Dankbarkeit,
damit wir uns von Rücksichtslosigkeit und Fraglosigkeit
befreien und wirkliche Freude an deiner Schöpfung
empfinden.
kurze Stille

Denn wir wollen mit dir die Tiefe entdecken, die du in
unsere Welt gelegt hast; wir wollen begreifen, dass du
unsere Wurzel bist, die uns und unser Leben trägt und
hält.
Amen

Lied: Eines Tages kam einer

Hedi Büdts

Ich bin im Tempel des Friedens!
Alles schweigt und ruht in mir.
Mein Körper ist still und entspannt.
Die Heilkraft des Schweigens erfüllt mich.
Sie heilt alle meine Leiden und gibt mir Kraft und
Gesundheit.

Liebe und Frieden, Licht und Freude
ziehen in mir ein und beleben mich ganz.
Ich fühle himmlische Ruhe in mir.
Ich bin erfüllt von deiner Liebe, Herr.
In mir ist ein neuer Funke entzündet;
Eine neue Kraft umflutet mich!
Ein neues Leben durchströmt mich!
Ein neues Licht durchstrahlt mich!
Ich will dieses Licht ewig tragen
und es freudig ergießen in das Herz der Menschheit!
Friede allen Menschen und Wesen!
Licht allen Menschen und Wesen!

Lied: Liebe ist nicht nur ein Wort

Thomas Schmitz

Gottes Segen

Herr, ich danke dir,
dass ich in all den Jahren
der Arbeit und Hetze,
des Treibens und Getriebenwerdens, -
auch Zeit und Ruhe empfunden habe,
für mich und meine Belange,
für das Schöne,
für deine Schöpfung,
für dich selbst.

Ich danke dir,
dass ich in dem Auf und Ab des Lebens
die Hoffnung auf dich bewahrt habe
und mich heute mehr denn je
nach der Gemeinschaft mit dir sehne.

Ich danke dir,
dass mein Mühen und Ringen sinnvoll war,
weil neben all dem Vergänglichen
doch die Erfahrung geblieben ist,
dass ich von dir angenommen und gesegnet bin.

Ich danke dir,
dass du bei aller Härte meines Lebenskampfes
mir viele Freuden geschenkt hast,
dass sie bis in mein Herz gedrungen sind
und mir das Leben schön und erträglich machen.

gemeinsames Gebet: Vater unser

Schlusssegen

Bernd Günther

Der Herr segne und erleuchte uns.
Er lasse uns im Licht der Kerzen
seinen Blick spüren
und schenke uns Freude an diesem Tag.

Er lasse uns selber Licht sein für die Welt,
damit die Menschen seine Schönheit ahnen
und sich wohl fühlen, mit uns zu sein.

Er lasse uns mit brennenden Lichtern,
ihm entgegen gehen,
dem Gott und Freund,
der kommt und einlädt
zum großen Fest an seinem Tisch.

Dazu segne uns Gott,
der selber als Licht in unsere Nacht gekommen ist
und dessen Schein nie untergeht.
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen
Geistes. Amen.
